

**Interpellation Locher-St.Gallen / Mächler-Zuzwil (61 Mitunterzeichnende):
«Frankenstärke – Arbeitsplätze im Kanton St.Gallen sichern!»**

Die Aufhebung des Euromindestkurses durch die Schweizerische Nationalbank (SNB) von Mitte Januar 2015 bringt die Schweizer Wirtschaft und damit die Arbeitsplätze in unserem Land gewaltig unter Druck. Der Kanton St.Gallen ist überdurchschnittlich stark vom Entscheid der Nationalbank betroffen, da viele hiesige Unternehmen stark exportorientiert sind. Zwei Drittel der Ostschweizer Exporte gehen nach Europa, die Hälfte in den Euroraum. Hinzu kommt die Grenznähe der Ostschweiz. Die Situation für den Detailhandel und den Tourismus ist über Nacht deutlich schwieriger geworden.

Es darf in dieser schwierigen Situation keine Zusatzbelastung für die Wirtschaft geben, es dürfen keine weiteren Hindernisse aufgebaut werden – auch keine regulatorischen. Es stellt sich die Frage nach den Folgen dieser Entwicklung und den Möglichkeiten, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen rasch und effektiv zu verbessern – durch weniger Bürokratie und Regulierungen, tiefere Belastungen aufgrund von Steuern und Gebühren und zusätzlichen Massnahmen zur Förderung von Bildung und Innovation.

Wir bitten die Regierung, um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie beurteilt die Regierung die besondere Situation der Ostschweizer Unternehmen, insbesondere der Exportindustrie, des Detailhandels und des Tourismus im Kanton St.Gallen nach dem Entscheid der Nationalbank?
2. In welchem Bereich sieht die Regierung Möglichkeiten und konkrete Massnahmen, um die Rahmenbedingungen für unsere st.gallischen Unternehmen im Hinblick auf Deregulierung und/oder zur finanziellen Entlastung rasch zu verbessern?
3. Ist die Regierung bereit, diese Massnahmen zum Bürokratieabbau prioritär an die Hand zu nehmen?
4. Ist die Regierung ebenfalls der Auffassung, dass ein Konjunkturprogramm der falsche Ansatz zur Lösung der anstehenden Probleme und zur Sicherung unserer Arbeitsplätze ist?
5. In welchen Bereichen lassen sich die administrativen Kosten für Unternehmen nachhaltig senken (z.B. dank vermehrtem Einsatz von E-Government-Lösungen)?
6. Ab dem Fahrplanwechsel im Dezember 2015 fährt der neue Regioexpress zwischen St.Gallen und Konstanz. Die Reise verkürzt sich um 19 Minuten und dauert neu noch 33 Minuten. Betrachtet die Regierung diesen teuren Ausbau dieses öV nach wie vor als richtig, obwohl er damit den Detailhandel im Kanton zusätzlich erschwert? Wie viel belastet den Kanton dieser Ausbau in Investitionen und Betrieb jährlich?
7. Ist die Regierung bereit, dem Bund die Sistierung der regulierungsintensiven Revision des Raumplanungsrechtes (RPG-Revision II), des Aktienrechts, die Energiestrategie 2050 und des Gegenvorschlag zur «Grünen Wirtschaft» zu beantragen, da diese Projekte in dieser schwierigen Situation den Unternehmen weitere Bürden auferlegen.
8. Inwieweit rechnet die Regierung in naher Zukunft mit einer Reduktion des verfügbaren Steuersubstrats? Welche Auswirkungen hat dies auf den kantonalen Finanzhaushalt? Wo sieht die Regierung für diesen Fall Möglichkeiten, analog der Wirtschaft effizienter zu werden und Einsparungen zu realisieren?
9. Ist die Regierung bereit, ab sofort keine neuen Stellen mehr zu schaffen (Personalstopp), ausser im Bereich der Ausbildung oder wenn sie die wirtschaftliche Wertschöpfung direkt unterstützen?»

25. Februar 2015

Locher-St.Gallen
Mächler-Zuzwil

Alder-St.Gallen, Ammann-Waldkirch, Bereuter-Rorschach, Blum-Mörschwil, Böhi-Wil, Boppart-Andwil, Brändle Roman-Bütschwil-Ganterschwil, Breitenmoser-Waldkirch, Britschgi-Diepoldsau, Bühler-Bad Ragaz, Bühler-Schmerikon, Dietsche Marcel-Oberriet, Dietsche Roger-Oberriet, Dobler-Oberuzwil, Dudli-Oberbüren, Dürr-Widnau, Eggenberger-Rüthi, Egger-Berneck, Frei-Eschenbach, Freund-Eichberg, Frick-Sennwald, Gartmann-Mels, Gerig-Wildhaus-Alt St.Johann, Götte-Tübach, Güntzel-St.Gallen, Haag-Schwarzenbach, Hartmann-Rorschach, Hartmann-Walenstadt, Heim-Gossau, Huber-Oberriet, Huser-Altstätten, Jäger-Vilters-Wangs, Keller-Rapperswil-Jona, Koller-Gossau, Mächler-Wil, Mächler-Zuzwil, Martin-Gossau, Meile-Wil, Rathsthal, Rehli-Walenstadt, Ritter-Sonderegger-Altstätten, Rüegg-Eschenbach, Rüegg-Rapperswil-Jona, Rüesch-Wittenbach, Scheitlin-St.Gallen, Schnider-Vilters-Wangs, Schöbi-Altstätten, Schweizer-Degersheim, Spoerlé-Ebnat-Kappel, Stadler-Lütisburg, Steiner-Kaltbrunn, Suter-Rapperswil-Jona, Thalmann-Kirchberg, Thoma-Andwil, Tinner-Wartau, Wasserfallen-Goldach, Wehrli-Buchs, Widmer-Wil, Wild-Neckertal, Wittenwiler-Nesslau, Zuberbühler-Gommiswald